



© Aleksander Lvovich

K.i.Ste -

KERAMIK IM STEINBRUCH 2015

Freitag, 24. bis Sonntag, 26. April 2015

Steinbruch Oberpullendorf, Burgenland

www.kultur-oberpullendorf.at

Eröffnung

FR, 24. April, 16.00 Uhr

Feierliche Eröffnung durch Labg. Bgm. Rudolf Geißler

Öffnungszeiten:

Samstag, 25. April 2015: 10.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 26. April 2015: 10.00 bis 16.00 Uhr

Bereits zum **16. Mal** lädt die Kulturvereinigung Oberpullendorf in den romantischen Steinbruch von Oberpullendorf zur Österreich-weit einmaligen Werkschau für heimische und internationale Keramik Kunst „**K.i.Ste – Keramik im Steinbruch**“. Unter freiem Himmel präsentieren von **24. bis 26. April 2015** 33 KünstlerInnen aus sieben Ländern ihre Werke. Objektinstallationen, Skulpturen und Rauminszenierungen verwandeln den Steinbruch für drei Tage in die „schönste Galerie der Welt“. Neben renommierten österreichischen Keramik KünstlerInnen wie **Günter Praschak** und **Ucki Kosdorff** begeben sich auch internationale Szene-Größen wie **Maria Geszler-Garzuly** aus Ungarn, **Daniela Fainis** aus Rumänien und erstmals **Aleksander Lvovich** aus Kasachstan nach Oberpullendorf. Live-Demonstrationen unterschiedlicher Brenntechniken führen den Besucherinnen und Besuchern die handwerklichen Aspekte keramischer Kunst vor Augen.

Pressekontakt & Rückfragehinweis

die jungs kommunikation

Martin Lengauer, Stephanie Schorsch

1020 Wien, Lilienbrunnengasse 18

T: +43 (0)1 216 48 44 22

M: +43 (0)699 100 88 057

E: office@diejungs.at

W: www.diejungs.at

K.i.Ste - KERAMIK IM STEINBRUCH 2015

Keramikkunst in Oberpullendorf

Freitag, 24. bis Sonntag, 26. April 2015
Steinbruch Oberpullendorf, Burgenland

Eröffnung: Freitag, 24. April 2015, 16:00 Uhr
Öffnungszeiten: Samstag, 25. April 2015: 10:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag, 26. April 2015: 10:00 bis 16:00 Uhr

www.kultur-oberpullendorf.at

Kunst und Natur in beeindruckendem Wechselspiel



Tischgespräch v. Nirava Silvia Becker

Im romantischen Steinbruch von Oberpullendorf organisiert die *Kulturvereinigung Oberpullendorf* bereits zum 16. Mal „**K.i.Ste – Keramik im Steinbruch**“, die in Österreich einmalige **Werk-schau heimischer und internationaler Keramikkunst**.

Inmitten der beeindruckenden Naturkulisse des Steinbruchs von Oberpullendorf, der nur einmal im Jahr während der dreitägigen Keramikausstellung öffentlich zugänglich ist, demonstriert **K.i.Ste** von **24. bis 26. April 2015** die Vielfalt und Lebendigkeit zeitgenössischer Keramikkunst.

Das einzigartige Ambiente lockt auch heuer zahlreiche internationale KeramikünstlerInnen und Kunstinteressierte in die kleine burgenländischen Stadt. **33 Kunstschaaffende aus**

sieben Ländern (Kasachstan, Rumänien, Ungarn, Tschechien, Deutschland, Schweiz und Österreich) präsentieren ihre Exponate. Live-Demonstrationen geben den BesucherInnen Einblick in Brenntechniken wie dem Papierofen- und dem Koksofenbrand. Der aus den USA stammende Schweizer Eric Nelson führt die Entstehung eines „Bondage“-Gefäßes (mit einem Seil „gefesselt“) vor.

Heimische und Internationale KünstlerInnen zu Gast in Oberpullendorf

K.i.Ste – Keramik im Steinbruch zollt einem seit Jahrtausenden gepflegten Handwerk in seiner kunstvollen Ausprägung Tribut. Keramik steht in Oberpullendorf für: Plastik, Objektinstallationen, Rauminszenierung und verschiedenste Arbeitstechniken. Und für ein Miteinander regionaler KünstlerInnen und internationaler Aushängeschilder der Keramikszene.

Neben den österreichischen KünstlerInnen **Günter Praschak** und **Ucki Kosdorff** sind herausragende europäische KünstlerInnen und VermittlerInnen keramischer Kunst bei der K.i.Ste vertreten. Die aus Ungarn stammende keramische Bildhauerin **Maria Geszler-Garzuly** und die rumänische Künstlerin **Daniela Fainis** sind bereits Stammgäste. Worauf die OrganisatorInnen besonders stolz sind: Erstmals wird der Keramikünstler **Aleksander Lvovich** aus Kasachstan, der bereits in Japan, Korea, Argentinien, Großbritannien und Frankreich ausgestellt hat, seine Werke in Oberpullendorf präsentieren. Einige der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler sind Mitglieder des ICCA (International Contemporary Ceramic Art).



v. Marion Schlörmicher



v. Marion Geszler-Garzuly



v. Selma Eterari



Musikinstrument v. Štěpánka Bašková

Waltraud Ehrenhöfer, Organisatorin und Leiterin von K.i.Ste: „Die Künstlerinnen und Künstler treten am Teichufer in Dialog mit dem bezaubernden Ambiente des Steinbruchs und lassen ihre Skulpturen im Wechsel des Tageslichts und der Wasserspiegelung wirken. Nicht umsonst nennen weit gereiste Kunstschaaffende diese Naturarena **„die schönste Galerie der Welt“**. Wir dürfen uns auf spannende Ergebnisse in einem einmaligen Ambiente freuen.“

K.i.Ste: Plattform für Keramik-Bildungsstätten und junge Talente

Um den Nachwuchs zu fördern, bietet die K.i.Ste jungen Talenten, wie z.B. **Ester Matouschek** oder **Selma Etareri**, eine ideale Präsentationsplattform für ihre ambitionierten Schöpfungen. Erstmals in ihrer Geschichte hat die Werkschau drei ausgewählte Institutionen eingeladen, sich, ihre Werke sowie ihre Fortbildungsprogramme vorzustellen: die Meisterschule für Kunst und Gestaltung Graz, die Keramikfachschule Bratislava und die Stift GERAS-Gruppe. „Der Nachwuchs liegt uns sehr am Herzen. Auf diese Weise möchten wir die Vernetzung etablierter KünstlerInnen mit dem begabten Nachwuchs fördern, da Fachgespräche auf beiden Seiten sehr wichtig sind“, erklärt Ehrenhöfer.



Schwarzer Panther v. Ester Matouschek

Programmüberblick

Freitag, 24. April 2015, 16:00 Uhr

Feierliche Eröffnung durch Labg. Bgm. Rudolf Geißler
Musikalische Umrahmung: Die Fidelharmoniker

Samstag, 25. April 2015

10:00 bis 17:00 Uhr: Demonstration eines Papierofenbrandes mit Kurt Pieber und StudentInnen
14:00 bis 17:00 Uhr: Demonstration eines Koksbrandes mit Fritz Unegg und StudentInnen

Sonntag, 26. April 2015

12:00 bis 15:00 Uhr: Eric Nelson: Demonstration „Bondage“-Technik (ein mit Seil „gefesseltes“ und verformtes Gefäß)
12:00 bis 16:00 Uhr: Heinz Lackinger: Demonstration „Urzeitliches Töpfern“

Pressekontakt & Rückfragehinweis

die jungs kommunikation
Martin Lengauer, Stephanie Schorsch
1020 Wien, Lilienbrunnengasse 18
T: +43 (0)1 216 48 44 22
M: +43 (0)699 100 88 057
E: office@diejungs.at
W: www.diejungs.at